

Inhalt.

	Seite
Vorwort	V
Die Wielandsage	1—54
1. Die Sagenelemente	5
2. Heimat, Wanderungen und epische Entwicklung der Sage	21
3. Jüngere Sagengestalt (Thidrekssaga)	34
Die Ermanarichsage	55—118
1. Ostgermanische Zeugnisse (Der Bericht des Jordanes)	57
2. Südgermanische Zeugnisse	68
3. Die Nordgermanischen Sagendenkmäler	84
4. Die Sage	99
Dietrich von Bern und sein Sagenkreis	119—326
1. Die historischen Ursprünge der Sage	119—149
2. Die poetisch-historischen Sagentypen	150—182
1. Dietrichs Ahnen	150
2. Die Exilsage	156
3. Dietrichs Teilnahme an Kämpfen gegen slavische Völker des Ostens in der niederdeutschen Sage	172
3. Dietrichs Kämpfe mit mythischen Wesen	182—271
1. Dietrichs Kämpfe mit Ecke-Vasolt-Runze	185
2. Dietrichs Gefangenschaft bei Riesen	210
3. Poetischer Cyklus von Riesen- und Drachenkämpfen Dietrichs (Virginal)	222
4. Kleinere episodische Sagen	247
5. Die Isungenkämpfe (Rosengartenkämpfe) Dietrichs	253
6. Dämonisierung Dietrichs	262

	Seite
4. Helden des Dietrichsagenkreises	271—326
1. Hildebrand und die Wülfinge	273
2. Witege und Heime	292
3. Dietleib	321
Nachträge und Berichtigungen	327—331

Ausführliche Inhaltsübersichten sind den einzelnen Abschnitten Seite 1. 55. 119. 150. 182. 271. vorangestellt.
